

## Wirtschaftsplan 2026 der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH

<i>Organisationseinheit:</i> Rechnungsprüfung	<i>Datum</i> 09.03.2026
<i>Bearbeitung:</i> Jens Stephan	

**Beratungsfolge**

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Zuständigkeit</i>
	Finanzausschuss der Stadt Schönberg	Information OHNE Beratung
	Hauptausschuss der Stadt Schönberg	Information OHNE Beratung
	Stadtvertretung Schönberg	Information OHNE Beratung

**Sachverhalt**

Gemäß der Satzung zum Gesellschaftervertrag der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH ist der Wirtschaftsplan nach Beschluss des Aufsichtsrates der Stadt Schönberg zur Kenntnis zu geben. Der Wirtschaftsplan 2026 und der 5-jährige Finanzplan bis 2030 der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH wurde in der Sitzung des Aufsichtsrates und der Gesellschafterversammlung am 23. Februar 2026 beraten und genehmigt.

Der Erfolgsplan weist Erträge von 2.437,1 TEUR und Aufwendungen von 2.180,0 TEUR auf. Daraus ergibt sich ein Jahresgewinn von 257,1 TEUR. Dieser Jahresgewinn dient zum Gewinnvortrag auf das Folgejahr.

Im Finanzplan sind 497,0 TEUR als Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit, ein Mittelabfluss von 0,0 T€ aus der Investitionstätigkeit und ein Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit (Tilgung von Krediten einschließlich Zinsen) von -543,0 TEUR ausgewiesen.

Der liquide Mittelbestand belief sich zum 31.12.2024 auf 1.125.747,18 EUR. Mit dem Haushaltsjahr 2025 ist im Finanzplan eine Minderung von ca. -3 TEUR ausgewiesen. Für 2026 ist nach den Planungsunterlagen insgesamt mit einem Mittelabfluss von -46 TEUR zu rechnen.

Zum 31.12.2026 wird sich daher nach Verrechnung aller Zu- bzw. Abflüsse an finanziellen Mitteln ein voraussichtlicher Kassenbestand von ca. 1.078 TEUR ergeben.

Für Instandhaltungsmaßnahmen an den Wohngebäuden und Nebenanlagen sind Mittel in Höhe von insgesamt 700 TEUR im Wirtschaftsplan 2026 vorgesehen.

Die geplanten Instandhaltungsmaßnahmen für die Jahre 2026 ff. beziehen sich unter anderem auf die laufende Instandhaltung für die Herrichtung der Wohnungen sowie den allgemeinen Reparaturen in den bewohnten Wohnungen. Ferner sind Kosten für die Fortführung der Strang-/ Keller- und Wasserleitungssanierung sowie für die Sanierung der Treppenhäuser und Flure geplant.

In den Gebäuden – betreutes Wohnen – sollen die Laubengänge erneuert werden.

Der Gewinnvortrag einschließlich des Jahresabschluss 2024 beläuft sich auf insgesamt 3.986.428,09 EUR und wird sich mit dem Haushaltsjahr 2025 voraussichtlich weiter

verbessern.

Der Stand des Eigenkapitals ist positiv zu beurteilen und beträgt zum 31.12.2024 = 5.704,7 TEUR = 53,9 % (Vorjahr 55,9 %). Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr begründet sich in einer Zunahme der Kreditverbindlichkeiten im Jahr 2024.

Die sehr gute Entwicklung der finanziellen Lage der Gesellschaft spiegelt sich im Wirtschaftsplan 2026 einschließlich dem 5-jährigen Wirtschaftsplan bis 2030 der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg wieder.

**Anlage/n**

1	Wirtschaftsplan 2026 inkl. 5-jährigen Finanzplan bis 2030 der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH (öffentlich)
2	Beschlüsse - Aufsichtsrat und Gesellschafter zum Wirtschaftsplan 2026 der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH (öffentlich)

**Grundstücksgesellschaft Stadt  
Schönberg mbH  
(GGS)**

**Wirtschaftsplan 2026  
5-jähriger Finanzplan bis 2030**

**Wirtschaftsplan 2026-2030**  
**der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH**

Anlage 5.2.

Alle Beträge in TEUR	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030
	IST	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Leerstand an Hand der Erlösschmälerung	1,10	0,83	0,91	1,00	1,09	1,20	1,32
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>2.022</b>	<b>2.260</b>	<b>2.325</b>	<b>2.328</b>	<b>2.331</b>	<b>2.334</b>	<b>2.336</b>
a) aus der Hausbewirtschaftung	2.022	2.260	2.325	2.328	2.331	2.334	2.336
davon aus Sollmieten/Garagen/Sonst	1.369	1.438	1.452	1.456	1.461	1.465	1.470
<i>informativ Istmiete</i>	1.354	1.426	1.439	1.442	1.445	1.448	1.450
davon aus abgerechneten Betriebskosten	668	834	886	886	886	886	886
davon Erlösschmälerungen	15	12	13	15	16	18	19
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0	0	0	0
<b>Bestandsveränderungen</b>	<b>166</b>	<b>23</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>aktivierte Eigenleistungen</b>							
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>126</b>	<b>116</b>	<b>106</b>	<b>213</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>
<b>Aufwand für bezogene L. u. L.</b>	<b>1.474</b>	<b>1.437</b>	<b>1.590</b>	<b>1.533</b>	<b>1.534</b>	<b>1.535</b>	<b>1.536</b>
a) davon aus Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	1.474	1.437	1.590	1.533	1.534	1.535	1.536
davon aus umlegbaren Betriebskosten	807	870	870	870	870	870	870
davon aus Instandhaltungskosten	638	548	700	642	642	642	642
davon aus sonst. Aufw. CO <sup>2</sup> , nicht umlegbare BK	29	19	20	21	22	23	24
b) aus Aufwendungen für andere L. u. L.							
<b>Personalaufwand</b>	<b>22</b>	<b>23</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>26</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>222</b>	<b>228</b>	<b>225</b>	<b>223</b>	<b>223</b>	<b>222</b>	<b>222</b>
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>253</b>	<b>280</b>	<b>277</b>	<b>286</b>	<b>290</b>	<b>294</b>	<b>298</b>
<b>sonstige Zinsen und Erträge</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>72</b>	<b>49</b>	<b>40</b>	<b>32</b>	<b>26</b>	<b>20</b>	<b>15</b>
<b>sonstige Steuern</b>	<b>20</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>
<b>Jahresüberschuss/-fehlbetrag</b>	<b>264</b>	<b>365</b>	<b>257</b>	<b>420</b>	<b>225</b>	<b>229</b>	<b>231</b>
Leerstandsquote in %	0	0	0	0	0	0	0
durchschnittliche Sollmiete (WE) EUR/m <sup>2</sup> /Monat	6,18	6,50	6,56	6,58	6,60	6,62	6,64
durchschnittliche Nettokaltmiete (WE) EUR/m <sup>2</sup> /Monat	6,12	6,44	6,50	6,51	6,53	6,54	6,55
<b>Verbindlichkeiten gegenü. Kreditinstituten per 31.12.</b>	<b>3.353</b>	<b>2.876</b>	<b>2.373</b>	<b>2.070</b>	<b>1.652</b>	<b>1.337</b>	<b>1.155</b>
		2.849	2.373	2.070	1.652	1.337	1.155
Tilgung lt. Wodis	496	504	503	303	418	315	182
laufende Tilgung Saldo Verbindl. Gegenüber Bank		477	503	303	418	315	182
davon Sondertilgung				197			
davon Aktivierung	0						
Summe Z+T	568	553	543	335	444	335	197
<b>Anzahl eigene Wohneinheiten</b>	<b>342</b>	<b>342</b>	<b>342</b>	<b>342</b>	<b>342</b>	<b>342</b>	<b>342</b>
<b>Anzahl eigene Geschäftseinheiten</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>
davon Leerstand	1	1	1	1	1	1	1
<b>Fläche eigene Wohneinheiten in m<sup>2</sup></b>	<b>18.449</b>	<b>18.449</b>	<b>18.449</b>	<b>18.449</b>	<b>18.449</b>	<b>18.449</b>	<b>18.449</b>
<b>Fläche eigene Geschäftseinheiten in m<sup>2</sup></b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>
Invest. €/Wfl. p.a.	34,53	29,66	37,89	34,75	34,75	34,75	34,75
IH+Aktiv.	638	548	700	642	642	642	642
Sachanlagevermögen	6.761	6.533	6.308	6.085	5.862	5.640	5.418
Saldo Sachanlagevermögen ./, Kredite	3.408	3.657	3.935	4.015	4.210	4.303	4.263
KDQ	41,95	38,78	37,74	23,23	30,73	23,14	13,58
Zinsquote	5,32	3,44	2,78	2,22	1,80	1,38	1,03
Tilgungsquote	36,63	35,34	34,96	21,01	28,93	21,76	12,55

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband<sup>1)</sup>

Stadt Schönberg

**Zusammenstellung für das Jahr**

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat

2)

durch Beschluss vom \_\_\_\_\_ den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2026 festgestellt:

## Es betragen

<b>1. im Erfolgsplan</b>	in TEUR <sup>4)</sup>
- die Erträge	2.437,1
- die Aufwendungen	-2.180,0
- der Jahresgewinn	257,0
- der Jahresverlust	0,0
<b>2. im Finanzplan</b>	
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit <sup>3)</sup>	497,0
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit <sup>4)</sup>	0,0
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit <sup>5)</sup>	-543,0
- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes <sup>6)</sup>	-46,0
<b>3. Es werden festgesetzt</b>	
- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne Umschuldungen) auf	
- davon für Umschuldungen	0,0
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,0
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung	0,0
<b>4. Die Stellenübersicht weist</b>	<b>0,4 Stellen in Vollteiläquivalenten aus</b>
<b>5. Der Stand des Eigenkapitals</b>	
- betrug zum 31.12. des Vorjahres	5.705,2
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich	6.069,9
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich	6.327,0
<b>6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am<sup>7)</sup>:</b>	

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters:

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes streichen<sup>2)</sup> beschließendes Organ<sup>3)</sup> Nummer 10 des Finanzplans<sup>4)</sup> Nummer 19 des Finanzplans<sup>5)</sup> Nummer 24 des Finanzplans<sup>6)</sup> Nummer 25 des Finanzplans<sup>7)</sup> nur, wenn Genehmigung erforderlich

**Erfolgsplan**

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

**Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg**

Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2024	2025	2026	2027	2028	2029
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1.	Umsatzerlöse	2.022	2.260	2.325	2.328	2.331	2.334
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen	166	23				
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	Sonstige betriebliche Erträge	126	116	106	213	14	14
5.	Materialaufwand	1.474	1.437	1.590	1.533	1.534	1.535
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6.	Personalaufwand	22	23	24	24	25	25
	a) Löhne und Gehälter						
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung						
	- davon für Altersversorgung						
7.	Abschreibungen auf	222	228	225	223	223	222
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen						
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
	- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
	- davon nach § 254 HGB						
8.	Erträge aus Auflösung von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO						
9.	Konzessionsabgabe						
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	253	280	277	286	290	294
11.	Erträge aus Beteiligungen						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des						
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Zinsen und ähnliche Erträge	13	6	6	1	1	1
	- davon aus verbundenen Unternehmen						
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	72	49	40	32	26	20
	- davon an verbundene Unternehmen						
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	284	389	281	444	249	253
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen						
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
19.	Außerordentliche Erträge						
20.	Außerordentliche Aufwendungen						
21.	Außerordentliches Ergebnis						
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
23.	Sonstige Steuern	20	24	24	24	24	24
24.	Jahresgewinn / Jahresverlust	264	365	257	420	225	229

## vorgesehene

Behandlung des Jahresgewinns <sup>1,2)</sup>	oder	Behandlung des Jahresverlustes <sup>1,2)</sup>	
Verwendung	Betrag in TEUR	Verwendung	Betrag in TEUR
a) zur Tilgung des Verlustvortrages		a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b) zur Einstellung in Rücklagen/ Gewinnvortrag	257,0	b) aus dem Haushalt der Kommune (durch Gesellschafter) auszugleichen	
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde (Gesellschafter)		c) auf neue Rechnung vorzutragen	
d) auf neue Rechnung vorzutragen			

## Für Unternehmen in Privatrechtsform:

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

	Gesellschafter	Gesellschaftsanteile in %	Betrag in TEUR
1.	Stadt Schönberg	100	25,56

<sup>1)</sup> § 11 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung-  
Doppik: Bei Sondervermögen mit Sonderrechnungen  
sind die voraussichtlichen Jahresergebnisse in dem  
Ergebnishaushalt der Gemeinde zu veranschlagen.

<sup>2)</sup> Mit Zahlungswirksamkeit des Verlustausgleiches  
bzw. der Gewinnausschüttung ist eine  
Veranschlagung im Finanzhaushalt der Gemeinde im  
Folgejahr vorzunehmen.

## Finanzplan

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan
		2024	2025	2026	2027	2028
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	264	365	257	420	225
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	222	228	225	223	223
3	Auflösungen (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen					
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0		1	0	0
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-); Sonderposten	-3	0	-5	-4	-4
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus L. u. L. sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-168	-84	32	7	8
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0	0	0
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	62	83	39	3	3
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	-53	-91	-92	-232	27
	Zinsaufwand Darlehen	72	49	40	32	26
10	<b>Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>396</b>	<b>550</b>	<b>497</b>	<b>449</b>	<b>508</b>
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0				
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immateriell Anlagevermögen	-1.695	0			
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens					
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition					
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition					
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen					
	davon					
	a.) empfangene Ertragszuschüsse					
	b.) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter					
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen					
19	<b>Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.695</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen					
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)					
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen				350	
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	569	-504	-503	-303	-418
	Gezahlte Zinsen	-72	-49	-40	-32	-26
	Planmäßige Tilgung					
24	<b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>497</b>	<b>-553</b>	<b>-543</b>	<b>15</b>	<b>-444</b>
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	-802	-3	-46	464	64
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands					
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.929	1.127	1.124	1.078	1.542
28	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.127	1.124	1.078	1.542	1.606

Name des Betriebes/Unternehmens:

Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH

## Bereichserfolgsplan

Betriebsbereich xy

(Bezeichnung, lfd. Nr.)

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2024 (Vorvorjahr)	2025 (Vorjahr)	2026 (Planjahr)	2027 (1. Folgejahr)	2028 (2. Folgejahr)	2029 (3. Folgejahr)
1.	Umsatzerlöse						
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen						
4.	Sonstige betriebliche Erträge						
5.	Materialaufwand						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
6.	Personalaufwand						
	a) Löhne und Gehälter						
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung - davon für Altersversorgung						
7.	Abschreibungen auf						
	a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen - davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB - davon nach § 254 HGB						
	b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten - davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB - davon nach § 254 HGB						
8.	Erträge aus Auflösung von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO						
9.	Konzessionsabgabe						
10.	Sonstige betriebliche Aufwendungen						
11.	Erträge aus Beteiligungen - davon aus verbundenen Unternehmen						
12.	Erträge aus anderen Wertpapieren und - davon aus verbundenen Unternehmen						
13.	Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen						
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf						
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen						
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit						
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften,						
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
19.	Außerordentliche Erträge						
20.	Außerordentliche Aufwendungen						
21.	Außerordentliches Ergebnis						
22.	Steuern vom Einkommen und Ertrag						
23.	Sonstige Steuern						
24.	Jahresgewinn/Jahresverlust						

Name des Betriebes/Unternehmens:

Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH

## Bereichsfinanzplan

Betriebsbereich xy

(Bezeichnung, lfd. Nr.)

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2024	2025	2026	2027	2028	2029
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaften) vor außerordentlichen Posten						
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des						
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum						
4	Gewinn (-)/Verlust (+) a. d. Abgang von Gegenständen des AV						
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge						
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht d. Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzubordnen sind						
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen						
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten						
10	<b>Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäfts- tätigkeit</b>						
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des						
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das						
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens						
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögens						
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition						
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen davon a) empfangene Ertragszuschüsse b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen						
19	<b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>						
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen						
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführungen aus Gewinnen oder Eigenkapital)						
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten						
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten						
24	<b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>						
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittel- bestands						
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands						
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode						
28	<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>						

Name des Betriebes/Unternehmens:  
**Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH**

Investitionsübersicht							
Maßnahme (mit Zuordnung zum Bereichsfinanzplan)							
Beschreibung Maßnahme:							
	Gesamt	Bis zum Planjahr geleistete Auszahlungen	Ansatz des Wirtschaftsjahres	Planungsdaten des Wirtschaftsjahres	Planungsdaten des zweiten Wirtschaftsjahres	Planungsdaten des dritten Wirtschaftsjahres	Planungsdaten der weiteren Wirtschaftsjahre bis zum Abschluss der Maßnahme
	in TEUR						
<b>Einzahlungen und Auszahlungen</b>							
Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen							
davon empfangene Ertragszuschüsse							
davon Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter							
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens							
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens							
Sonstige Investitions-einzahlungen							
<b>Summe Einzahlungen</b>							
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen							
davon Grundstücke							
davon Gebäude							
davon Maschinen							
davon Büro- und Geschäftsausstattung							
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen							
Sonstige Investitionsauszahlungen							
<b>Summe Auszahlungen</b>							
Nachrichtlich							
veranschlagte VE							
<b>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten</b>							

Name des Betriebes/Unternehmens:

**Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH****Übersicht über Leistungsbeziehungen zwischen den Bereichen**

Die Übersicht kann je nach Umfang des Betriebes bzw. der Anzahl der Bereiche in verbaler oder grafischer Form dargestellt werden. Auf die Pflichtausführungen im Vorbericht wird hingewiesen. Erfolgen dort umfangreiche Ausführungen, kann auf eine separate Darstellung hier verzichtet werden.

Die Leistungsbeziehungen der Bereiche untereinander können wie folgt abgebildet werden:

Beispiel:

	an Bereich 1	an Bereich 2	an Bereich 3	an Bereich 4	gesamt:
von Bereich 1					
von Bereich 2					
von Bereich 3					
von Bereich 4					
gesamt:					



Name des Betriebes/Unternehmens:

Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH

## Übersicht

über die aus den Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren  
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen (VE'en) <sup>1)</sup>	Vorjahre und Planjahr <sup>2)</sup>	davon zahlungswirksam im 1. Folgejahr	davon zahlungswirksam im 2. Folgejahr	davon zahlungswirksam im 3. Folgejahr	davon zahlungswirksam in weiteren Folgejahren
	..... <sup>4)</sup>	..... <sup>4)</sup>	..... <sup>4)</sup>	..... <sup>4)</sup>	..... <sup>4)</sup>
in TEUR <sup>3)</sup>					
eingegangen im Wirtschaftsjahr 20..					
eingegangen im Wirtschaftsjahr 20..					
eingegangen im Wirtschaftsjahr 20..					
veranschlagt im Planjahr 20..					
<b>Summe</b>					
nachrichtlich: Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im jeweiligen Jahr		0			
davon für zahlungswirksam werdende Verpflichtungsermächtigungen					

<sup>1)</sup> Es sind in chronologischer Reihenfolge alle Wirtschaftsjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme Auszahlungen in Folgejahren fällig werden.

<sup>2)</sup> Anzugeben ist die Höhe der tatsächlich eingegangenen Verpflichtungsermächtigungen.

2026

Aktivseite	Verweis auf Anhang (Iff. Nr.)	Vor-Vor- jahr	Vor- Jahr	Jahr	Veränderungen
	2023	2024	2025	2026	
<b>A. Anlagevermögen</b>					
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			0		
2. Geleistete Anzahlungen					
<b>II. Sachanlagen</b>					
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.088	8.560	8.332	8.107	
a) Geschäfts-, Betriebs- und andere Bauten					
b) Bahnkörper und Bauten des Schienenweges					
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten					
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	30	30	30	30	
4. Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu der Nr. 1 oder 2 gehören					
5. Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen <sup>1)</sup>					
6. Verteilungsanlagen <sup>1)</sup>					
7. Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen					
8. Fahrzeuge für Personen- und Geschäftsverkehr					
9. Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu den Nr. 5 bis 8 gehören					
10. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0	0	
11. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			0	0,00	
<b>III. Finanzanlagen</b>					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen <sup>2)</sup>					
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen <sup>2)</sup>					
3. Beteiligungen					
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					
5. Wertpapiere des Anlagevermögens					
6. Sonstige Ausleihungen					
<b>B. Umlaufvermögen</b>					
<b>I. Vorräte</b>					
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0	0	0	0	
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	672	837	891	886	
3. Fertige Erzeugnisse und Waren					
4. Geleistete Anzahlungen					
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7	8	36	13	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen <sup>2)</sup>					
3. Ford. gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					
4. Forderungen an die Gemeinde/Kaufpreise		0	0	0	
5. Sonstige Vermögensgegenstände	10	12	14	10	
<b>III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben</b>	1.929	1.127	1.124	1.078	
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0	0	0	0	
	9.736,0	10.574	10.427	10.124	

Passivseite	Verweis auf Anhang (Iff. Nr.)	Vor-Vor- jahr	Vor- Jahr	Jahr	Veränderungen
<b>A. Eigenkapital</b>	5.441	5.705	6.070	6.327	
<b>I. Stammkapital</b>	26	26	26	26	
<b>II. Rücklagen</b>					
1. Allgemeine Rücklage	1.680	1.680	1.680	1.680	
2. Zweckgebundene Rücklage	13	13	13	13	
<b>III. Gewinn/Verlust</b>					
Gewinn/Verlust des Vorjahres	3.296	3.722	3.986	4.351	
Verwendung für ...../ Ausgleich durch .....					
Jahresgewinn/Jahresverlust	426	264	365	257	
<b>B. Sonderposten</b>					
<b>I. mit Rücklagenanteil <sup>3)</sup></b>					
<b>II. zum Anlagevermögen</b>					
1. empfangene Ertragszuschüsse					
2. Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter					
<b>III. Sonstige</b>					
<b>C. Rückstellungen</b>					
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	167	163	163	158	
2. Steuerrückstellungen					
3. Sonstige Rückstellungen	60	60	60	60	
<b>D. Verbindlichkeiten</b>					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.784	3.353	2.849	2.347	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	722	774	864	905	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	70	80	73	73	
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
4. Verbindl. aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel					
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen					
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					
mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht					
7. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und deren Sondervermögen	468	415	324	232	
8. Sonstige Verbindlichkeiten aus Vermietung	1	5	1	1	
a) davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr					
b) davon aus Steuern					
c) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit					
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	23	19	23	21	
	9.736,0	10.574	10.427	10.124	

<sup>1)</sup> Anlagen der Energie- und Wasserversorgung

<sup>2)</sup> Die Begriffsbestimmung des § 15 AktG findet sinngemäß Anwendung

<sup>3)</sup> Die Vorschriften, nach denen der Sonderposten gebildet wurde, sind im Anhang anzugeben.

0 0 0 0

Name des Betriebs/Unternehmens:

**Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH****Gewinn- und Verlustrechnung**

2026

1. Umsatzerlöse		<u>2.325</u>
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen		<u>0</u>
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		<u>0</u>
4. Sonstige betriebliche Erträge		<u>106</u>
5. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	<u>0</u>	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>0</u>	<u>1.590</u>
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter <sup>1)</sup>	<u>0</u>	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>0</u>	<u>24</u>
davon für Altersversorgung	0	
7. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>0</u>	
davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB		
davon nach § 254 HGB		
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0	
davon nach § 253 Abs. 3 HGB	<u>0</u>	<u>225</u>
davon nach § 254 HGB		
8. Erträge aus Auflösung von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EStG		
9. Konzessionsabgabe		0
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>277</u>
11. Erträge aus Beteiligungen		<u>0</u>
davon aus verbundenen Unternehmen		
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		<u>0</u>
davon aus verbundenen Unternehmen		0
13. Zinsen und ähnliche Erträge		<u>6</u>
davon aus verbundenen Unternehmen		0
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		<u>0</u>
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>40</u>
davon an verbundene Unternehmen		0
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		
17. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen		<u>0</u>
18. Aufwendungen aus Verlustübernahme		<u>0</u>
19. Außerordentliche Erträge		0
20. Außerordentliche Aufwendungen		<u>0</u>
21. Außerordentliches Ergebnis		
22. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>0</u>
23. Sonstige Steuern		<u>24</u>
24. Jahresgewinn/Jahresverlust		<u>257</u>

Name des Betriebs/Unternehmens:

Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH

## Finanzrechnung

2026

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Wirtschaftsjahr	Veränderung ggü. Vorjahr
		Vorjahr	Wirtschaftsjahr	
1	Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaftern) vor außerordentlichen Posten nach interner Leistungsverrechnung	365	257	108
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	228	225	3
3	Auflösung (-) / Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	1	-1
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	-5	5
6	Zunahme (-)/Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-84	32	-116
7	Zunahme (+)/Abnahme(-) der Rückstellungen	0	0	0
8	Zunahme (+)/Abnahme(-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	83	39	44
9	Ein- (+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	-91	-92	1
10	<b>Summe Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>550</b>	<b>497</b>	<b>53</b>
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
	davon a.) empfangene Ertragszuschüsse	0	0	
	davon b.) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	-91	-92	1
19	<b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	0	0	0
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-504	-503	-1
24	<b>Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-553</b>	<b>-543</b>	<b>-10</b>
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	-3	-46	43
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands	0	0	0
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1127	1124	3
28	<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>1124</b>	<b>1078</b>	<b>46</b>

Name des Betriebs/Unternehmens:

**Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH**

**Anlagenübersicht 2026 PLAN**

Pos- ten	Bezeichnung	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte		Wertminderung durch unter- lassene Instand- haltung, Alt- lasten, sonstiges	
		Stand zum 31.12.	Zugänge im Jahr	Abgänge im Jahr	Um- buchungen im Jahr	Stand zum 31.12.	Aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.	Zuschrei- bungen im Jahr	Abschrei- bungen im Jahr	Umbuchun- gen im Jahr	Aufgelaufene Abschrei- bungen auf Abgänge	Abschrei- bungen zum 31.12.	Rest- buchwerte am Ende des Jahres		Rest- buchwerte am Ende des Jahres
		Vorjahr <sup>1)</sup>	Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr	Vorjahr	Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr		Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr		Vorjahr
in TEUR															
<b>I</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>														
1.	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00			0,00	0,00	0,00	
2.	Geleistete Anzahlungen														
	<b>Summe immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>II</b>	<b>Sachanlagen</b>														
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte												0,00		
a)	Geschäfts-, Betriebs- und andere Bauten														
b)	Bahnkörper und Bauten des Schienenweges														
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	19.290,00	0,00	0,00	0,00	19.290,00	10.958,00	0,00	225,00	0,00	0,00	11.183,00	8.107,00	8.332,00	
3.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	30,00	0,00	0,00	0,00	30,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30,00	30,00		
4.	Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu der Nummer 1 oder 2 gehören		0,00												
5.	Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen <sup>2)</sup>														
6.	Verteilungsanlagen <sup>2)</sup>														
7.	Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen														
8.	Fahrzeuge für Personen- und Geschäftsverkehr														
9.	Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu den Nummern 5 bis 8 gehören														
10.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00				0,00	0,00					0,00	0,00	0,00	
	<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>19.320,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>19.320,00</b>	<b>10.958,00</b>	<b>0,00</b>	<b>225,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>11.183,00</b>	<b>8.137,00</b>	<b>8.362,00</b>	
<b>III</b>	<b>Finanzanlagen</b>														
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen												0,00	0,00	
2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen														
3.	Beteiligungen														
4.	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht										15,00				
5.	Wertpapiere des Anlagevermögens														
6.	Sonstige Ausleihungen														
	<b>Summe Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>15,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
	<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>19.320,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>19.320,00</b>	<b>10.958,00</b>	<b>0,00</b>	<b>225,00</b>	<b>0,00</b>	<b>15,00</b>	<b>11.183,00</b>	<b>8.137,00</b>	<b>8.362,00</b>	
	<b>Summe Sonderposten <sup>3)</sup></b>														

<sup>1)</sup> Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

<sup>2)</sup> Anlagen der Energie- und Wasserversorgung

<sup>3)</sup> Korrespondierend zur Entwicklung des Anlagevermögens ist die Entwicklung der Sonderposten mit in die Anlagenübersicht aufzunehmen.

Name des Betriebs/Unternehmens:

Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH

Anlagenübersicht 2025 PLAN

Pos- ten	Bezeichnung	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen, Wertberichtigungen						Restbuchwerte		Wertminderung durch unter- lassene Instand- haltung, Alt- lasten, sonstiges	
		Stand zum 31.12.	Zugänge im Jahr	Abgänge im Jahr	Um- buchungen im Jahr	Stand zum 31.12.	Aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31.12.	Zuschrei- bungen im Jahr	Abschrei- bungen im Jahr	Umbuchun- gen im Jahr	Aufgelaufene Abschrei- bungen auf Abgänge	Abschrei- bungen zum 31.12.	Rest- buchwerte am Ende des Jahres		Rest- buchwerte am Ende des Jahres
		Vorjahr <sup>1)</sup>	Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr	Vorjahr	Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr		Wirtschafts- jahr	Wirtschafts- jahr		Vorjahr
in TEUR															
<b>I</b>	<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>														
1.	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00			0,00	0,00	0,00	
2.	Geleistete Anzahlungen														
	<b>Summe immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>II</b>	<b>Sachanlagen</b>														
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte												0,00		
a)	Geschäfts, Betriebs- und andere Bauten														
b)	Bahnkörper und Bauten des Schienenweges														
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	19.290,00	0,00	0,00	0,00	19.290,00	10.730,00	0,00	228,00	0,00	0,00	10.958,00	8.332,00	8.560,00	
3.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	30,00		0,00	0,00	30,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30,00	30,00		
4.	Bauten auf fremden Grundstücken, die nicht zu der Nummer 1 oder 2 gehören														
5.	Erzeugungs-, Gewinnungs- und Bezugsanlagen <sup>2)</sup>														
6.	Verteilungsanlagen <sup>2)</sup>														
7.	Gleisanlagen, Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen														
8.	Fahrzeuge für Personen- und Geschäftsverkehr														
9.	Maschinen und maschinelle Anlagen, die nicht zu den Nummern 5 bis 8 gehören														
10.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00			0,00	0,00					0,00	0,00	0,00	
	<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>19.320,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>19.320,00</b>	<b>10.730,00</b>	<b>0,00</b>	<b>228,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.958,00</b>	<b>8.362,00</b>	<b>8.590,00</b>	
<b>III</b>	<b>Finanzanlagen</b>														
1.	Anteile an verbundenen Unternehmen												0,00	0,00	
2.	Ausleihungen an verbundene Unternehmen														
3.	Beteiligungen														
4.	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht														
5.	Wertpapiere des Anlagevermögens														
6.	Sonstige Ausleihungen														
	<b>Summe Finanzanlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
	<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>19.320,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>19.320,00</b>	<b>10.730,00</b>	<b>0,00</b>	<b>228,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.958,00</b>	<b>8.362,00</b>	<b>8.590,00</b>	
	<b>Summe Sonderposten<sup>3)</sup></b>														

<sup>1)</sup> Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

<sup>2)</sup> Anlagen der Energie- und Wasserversorgung

<sup>3)</sup> Korrespondierend zur Entwicklung des Anlagevermögens ist die Entwicklung der Sonderposten mit in die Anlagenübersicht aufzunehmen.

Name des Betriebs/Unternehmens:  
**Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH**

2026

### Forderungsübersicht

lfd. Nr.	Bezeichnung	Kumulierte Abzinsung zum Ende des Wirtschaftsjahres	Bilanzwert 2025 zum Ende des Vorjahres	Bilanzwert 2026 zum Ende des Wirtschaftsjahres	Forderungen zum Ende des Wirtschaftsjahres				vorgenommene Wertberichtigungen für das Wirtschaftsjahr
					davon mit einer Restlaufzeit				
					bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	Nominalwert gesamt	
in TEUR									
1	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		36	13	36			36	
	davon								
	a.) öffentlich-rechtliche Forderungen								
	b.) privatrechtliche Forderungen								
2	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0	0	0	0		0	
	davon								
	a.) öffentlich-rechtliche Forderungen								
	b.) privatrechtliche Forderungen								
3	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht								
	davon								
	a.) öffentlich-rechtliche Forderungen								
	b.) privatrechtliche Forderungen								
4	Forderungen an die Gemeinde		0	0	0	0		0	
	davon								
	a.) öffentlich-rechtliche Forderungen								
	b.) privatrechtliche Forderungen								
5	Sonstige Vermögensgegenstände		14	10	14			14	
	<b>Summe Forderungen</b>		<b>50</b>	<b>23</b>	<b>50</b>	<b>0</b>		<b>50</b>	

Name des Betriebs/Unternehmens:

Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH

## Verbindlichkeitenübersicht

lfd. Nr.	Bezeichnung	Verbindlichkeiten zum 31.12.			Stand zum 31.12. Wirtschaftsjahr (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12. Wirtschaftsjahr	Stand zum 31.12. Wirtschaftsjahr (Bilanzwert)	davon durch Grundpfandrechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12. Vorjahr (Bilanzwert)
		Wirtschaftsjahr								
		mit einer Restlaufzeit								
	bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	in TEUR						
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten									
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	0	1.922	425			2.347	5.608	GPR, BU	2.849
2.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen									
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	905					905			864
	Verbindlichkeiten aus Vermietung						0			
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	73					73			73
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr									
4.	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel									
5.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen						0			
6.	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht									
7.	Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde/anderen Eigenbetrieben						0			
8.	Sonstige Verbindlichkeiten	1					1			1
	davon:									
	a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr									
	b) aus Steuern									
	c) im Rahmen der sozialen Sicherheit									
9	Summe der Verbindlichkeiten	979	1.922	425			3.326			73

Übersicht über die über das Ende des Wirtschaftsjahres hinaus geltenden Ermächtigungen						
lfd. Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Planjahres	Planungsdaten des Folgejahres	Planungsdaten des zweiten Folgejahres	Planungsdaten des dritten Folgejahres	Planungsdaten der weiteren Folgejahre
<b>1. Aufwandsermächtigungen</b>						
	Planbereich 1					
	Planbereich ...					
	<b>Summe Aufwandsermächtigungen</b>					
<b>2. Auszahlungsermächtigungen</b>						
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen					
	Planbereich 1					
	Planbereich ...					
	<b>Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen</b>					
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					
	Planbereich 1					
	Planbereich ...					
	<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>					
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit					
	Planbereich 1					
	Planbereich ...					
	<b>Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>					
	<b>Summe Auszahlungsermächtigungen</b>					
<b>3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen</b>						
	Planbereich 1					
	Planbereich ...					
	<b>Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen</b>					
<b>Aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen</b>						
	Planbereich 1					
	Planbereich ...					
	<b>Summe voraussichtlich fällig werdender Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen</b>					

## Beschlussvorschlag

zur Gesellschafterversammlung  
der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH  
vertreten durch die Gadebuscher Immobilienbetreuungs-GmbH

vorgelegt durch: Herrn Freitag (AR-Vorsitzender)

Beschluss-Nr.: 1 /2026 AR GGS

zur Gesellschafterversammlung: 23.02.2026

Betreff:

Genehmigung des Wirtschaftsplanes 2026 und des 5-jährigen Finanzplanes

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 und die Finanzpläne bis zum Jahr 2030 der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH werden beschlossen.

Die Pläne sind in der Anlage beigelegt.

Begründung zum Beschlussvorschlag:

Der Aufsichtsrat der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH genehmigt nach eingehender Prüfung die Wirtschafts- und Finanzpläne der Gesellschaft.

Die Pläne werden zur ordnungsgemäßen Bewirtschaftung der Gesellschaft erstellt und dienen als Arbeitsgrundlage für die Folgejahre.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Aufsichtsratsmitglieder (6):


davon anwesend: 5

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: /

Stimmenthaltungen: /

Schönberg, 23.02.2026



Aufsichtsratsvorsitzender



Mitglied des Aufsichtsrates

## Abstimmungsergebnis

**der Gesellschafterversammlung der Grundstücksgesellschaft Stadt Schönberg mbH,  
vertreten durch die GIB Gadebuscher Immobilienbetreuungs-GmbH**

zum Beschlussvorschlag-Nr. 1/2026 des Aufsichtsrates der GGS mbH

der Gesellschafterversammlung vom: 23.02.2026

### Beratungsergebnis:

Die Gesellschafterversammlung hat den Vorschlag mit folgendem Abstimmungsergebnis zum Beschluss erhoben/~~abgelehnt~~.

Die Gesellschafterversammlung wird vertreten durch den Bürgermeister Herrn Götze, Stadt Schönberg.

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gesellschafterversammlung: 1

davon anwesend: 1

Ja-Stimmen: 1

Nein-Stimmen: /

Stimmenthaltungen: /

Schönberg, den 23.02.2026

.....  
Bürgermeister, Götze  
Gesellschafterversammlung